

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Röllbach am 20.07.2015



Sitzungsdatum:	Montag, den 20.07.2015
Beginn:	19:30 Uhr
Ende	22:15 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal, Rathaus Röllbach

Die Einladung zur Sitzung erfolgte gemäß der Geschäftsordnung.

Folgende Personen sind anwesend:

Vorsitzende/r

Schreck, Rudi - 1. Bürgermeister -

ordentliche Mitglieder

Berninger, Michael

Buhleier, Boris

Dosch, Charlie

Englert, Vanessa

Schüßler, Rainer

Schwaab, Johannes

Schwing, Michael

Speth, Berthold - 2. Bürgermeister -

Speth, Christian

Weydt, Joachim

Zimlich, Reinhold

Schriftführer/in

Breitenbach, Silvana

Folgende Personen sind entschuldigt:

ordentliche Mitglieder

Schwing, Renate

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 29.06.2015 - hier öffentlicher Teil -
- 2 Hydrogeologische Beurteilung eines Brunnenstandortes im Eschengraben
- 3 4.Änderung des Flächennutzungsplans des Markt Großheubach für einen Teilbereich der Flur Nr. 5700/6 Sondergebiet "Freizeitgelände Modellsport"
- 4 Wasser- und Kanalgebühren für die örtlichen Vereine - Regelung-
- 5 Abfallwirtschaft - Grüngutentsorgung Gde. Röllbach nach der Zweckvereinbarung mit dem Landkreis MIL
- 6 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 7 Vergabe Waldwegeneubau "Tannenstutzweg"
- 8 Vergabe der Arbeiten Gehwegverbreiterung in der Neugasse sowie Randsteinabsenkung zur Hauptstr. und Röllfelderstr.

Öffentliche Sitzung

zu 1 **Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 29.06.2015 - hier öffentlicher Teil -**

Sachverhalt:

Die Niederschrift steht im RIS

Beschluss:

Die Niederschrift vom 29.06.2015 wird anerkannt

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Befangen 0

zu 2 **Hydrogeologische Beurteilung eines Brunnenstandortes im Eschengraben**

Sachverhalt:

Die Gemeinde Röllbach unterhält für die Wasserversorgung seit geraumer Zeit zwei Tiefbrunnen (TB 1+2). Von der Wassermenge die gefördert werden darf ist dies für die Gemeinde absolut ausreichend und wurde mittels Bescheid zur Förderung von Wasser für die nächsten 20 Jahre festgeschrieben. Jedoch liegt der TB-1 unterhalb der St. 2441 die mitten durch das Wasserschutzgebiet verläuft und die Kreisstraßen MIL2 + MIL 26 umranden das Wasserschutzgebiet des TB-1. Auch gilt es in die Zukunft gerichtet die Grenzwerte zu beachten. Deshalb wurde in die HH-Planung von 2014 und 2015 ein Betrag zu einer ggf. weiteren Erkundung zur Niederbringung eines weiteren Brunnens zur Versorgungssicherheit eingeplant. Eine gute Möglichkeit wäre ein Standort im Eschengraben, möglichst nahe am Wald zwischen unseren Gemarkungen Rotrain und Eckersberg. Zwei Oberflächenquellen treten dort oberhalb in der Mönchberger Waldabteilung zutage (Farren- und Spießbrunnen). Herr Dr. Hanauer vom Büro HG-Giesen, der die Bohrung des TB-2 sowie die Festsetzung und Erweiterung der Wasserschutzgebiete fachlich begleitet hat, wird seine Überlegungen dem GMR vorstellen. Auch die Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes zu seiner Erkundung ist den Unterlagen beigelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. Er beschließt zur weiteren Erkundung ggf. Geländebefunde sowie die Erfahrungen und Messungen der Brunnenbohrungen am Eckersberghof sowie den zurzeit von der Fa. Ludwig, Röllfeld gebohrten Brunnen im Nahbereich des Eschengrabens in die Analysen mit aufzunehmen um mehr Erfolgsgarantien zu erhalten. Kosten ca. 1000 – 1500,- €.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Befangen 0

zu 3 **4.Änderung des Flächennutzungsplans des Markt Großheubach für einen Teilbereich der Flur Nr. 5700/6 Sondergebiet "Freizeitgelände Modellsport"**

Sachverhalt:

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt vom 09.07.2015 bis 06.08.2015 gemäß §4 Abs:1 BauGB. Als Träger öffentlicher Belange ist die Gemeinde Röllbach am Verfahren zu beteiligen. Nördlich der Staustufe Großheubach betreibt der RC Club Großheubach eine

Modellsportanlage für funkgesteuerte elektrisch- oder benzinbetriebene Fahrzeuge. Eine Erweiterung dort ist leider nicht möglich, deshalb soll eine neue Fläche ausgewiesen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat erhebt keine Einwendungen zu den Planungen des Marktes Großheubach.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Befangen 0

zu 4 Wasser- und Kanalgebühren für die örtlichen Vereine -Regelung-

Sachverhalt:

Der Schützenverein Röllbachthal stellt den Antrag auf Befreiung von den Gebühren für Wasser und Kanal. Eine Regelung für alle örtlichen Vereine gibt es bislang nicht und sollte vom GMR vereinheitlicht werden. Eine Verbrauchsoberbegrenzung sollte jedoch erfolgen um sparsam mit den Ressourcen umzugehen. Eine Sonderstellung für den Turn- und Sportverein gilt es zu beachten.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt für alle gemeinnützigen Vereine und kirchlichen Einrichtungen die Wasser- und Kanalgebühren zu erlassen. Eine Obergrenze des Verbrauchs im Durchschnitt der letzten Jahre wird von der Verwaltung ermittelt und festgelegt. Es sollen evtl. Wasseruhren gesetzt werden um den nicht verkauften Wasserverbrauch feststellen zu können. Dies soll den Vereinen und kirchlichen Einrichtungen schriftlich mitgeteilt werden.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Befangen 0

zu 5 Abfallwirtschaft - Grüngutentsorgung Gde. Röllbach nach der Zweckvereinbarung mit dem Landkreis MIL

Sachverhalt:

Der Umweltausschuss des Lkrs. MIL hat beschlossen die Zweckvereinbarung konsequent umzusetzen. Das bedeutet, dass für die gemeindlichen Aufwendungen die entsprechende Zahlungen nach tatsächlichen Leistungen erfolgen. Seither war dies eine Pauschale je Einwohner von 1,50€. Die drei Kriterien sind in beigefügtem Schreiben ersichtlich. Da keine Einzäunung bzw. keine Tore vorhanden sind, = Kürzung um 40% / Keine durchgehend überwachte Annahme bzw. Anlieferzeiten, = Kürzung um 50%. Dies bedeutet, dass wir künftig statt rund 2500€ per anno nur noch 250,00€ erhalten. Die Kosten der Mindestüberwachungs- / Anlieferzeiten wären für Röllbach im Durchschnitt pro Woche (Empfehlung: freitags 2 Std + samstags 4 Std = wöchentlich 6 Std x 32 aktive Wochen =192 Std. = Kostenaufwand z.Z. fiktiv **1920,00€**) **zuzüglich** der Leistungen des Bauhof, die jedoch in geringerem Umfang ebenso zu leisten wären. Spitzenzeiten wären damit noch nicht abgedeckt! Somit wäre die Kürzung immer noch kostengünstiger als ein überwachter Betrieb. Auch wären die Kosten für Ausweichstellen auf der Zuwegung die Kosten der Schranken und Zaunanlagen immens.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt so lange wie möglich, zumindest wie sich die Anlieferungen an die saubere Trennung halten, die komfortable Situation für die Mitbürger zu belassen.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Befangen 0

zu 6 Mitteilungen des Bürgermeisters

Sachverhalt:

- a) Übersicht der Beteiligung der Landkreismunicipien an der Kreisumlage
- b) FFW-Recht: Vereinbarungen mit ehrenamtlichen FFW-Leuten über die Kostenerstattung von Ausbildungskosten, hier LKW-Führerschein sind unzulässig

zur Kenntnis genommen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Befangen 0

zu 7 Vergabe Waldwegeneubau "Tannenstutzweg"

Sachverhalt:

Im Forstbetriebsplan ist der Neubau des Waldweges „Tannenstutzweg“ eingeplant. Die Submission am 17.07.2015 im Rathaus hat ergeben, dass von sechs angefragten Firmen zwei abgesagt haben. Vier Erdbaufirmen haben angeboten. Alle liegen bei rund 50.000,00€ bzw. knapp darunter. Die Offerten werden zur Zeit fachlich geprüft. Eine Auftragsvergabe kann nur mit dem Zusatz, sofern die Zuschuss - Bewilligung des AELF vorliegt, erteilt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt der am wenigst nehmenden Firma den Auftrag zu erteilen, sobald die Zuschussbewilligung des AELF vorliegt.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Befangen 0

zu 8 Vergabe der Arbeiten Gehwegverbreiterung in der Neugasse sowie Randsteinabsenkung zur Hauptstr. und Röllfelderstr.

Sachverhalt:

Die Submission der beschränkten Ausschreibung durch das Ing. Büro Johann und Eck, Bürgstadt hat ergeben, dass die Fa. Mayerbau/Weimer mit 11839,31 € der am wenigst nehmende Anbieter ist.

Beschluss:

Vergabe an den preiswertesten Anbieter Fa. Mayerbau/Weimer, Freudenberg für 11839,31€

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Befangen 0

Mönchberg, 11.08.2015

Rudi Schreck
Vorsitzender

Silvana Breitenbach
Protokollführer